



GEMEINDE
UDLIGENSWIL

Der aktuelle Krieg in der Ukraine zeigt auf sehr tragische, aber auch sehr heldenhafte Weise, wie wichtig das Zusammengehörigkeitsgefühl, der sogenannte «Kitt» in einer Gemeinschaft ist. Unabhängig von allgemein grossen Krisen kann jeder in Situationen geraten, in denen er auf die Unterstützung anderer angewiesen ist. Jeder Mensch ist in der Lage, für andere Menschen da zu sein und ihnen auf ihrem Weg zu helfen. Entsprechend ist es dem Gemeinderat Udligenswil sehr wichtig, das soziale Netz zwischen den Bürgerinnen und Bürgern aktiv zu fördern. Dazu dient auch das in der Gemeinde sehr aktive Gesellschafts- und Vereinsleben.

Dem Gemeinderat ist es ein grosses Anliegen, dass sich die Bürgerinnen und Bürger von Udligenswil in der Gemeinde in allen Lebenslagen heimisch fühlen. Dazu müssen aber Voraussetzungen für ein selbstbestimmtes und aktives Leben vorhanden sein.

In der Gemeindestrategie 2024+ ist festgehalten, dass das Zusammenleben von Gemeinschaft und Solidarität geprägt ist und Integration gelebt wird. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund die Einsetzung einer Gesellschaftskommission als Massnahme im Aufgaben- und Finanzplan 2022 -2025 (AFP) im Bereich Soziales vorgesehen.

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Sozialvorsteherin nach längerer, intensiver Vorbereitungszeit an seiner letzten Sitzung entschieden, eine Gesellschaftskommission einzusetzen. Gleichzeitig wurde auch ein Pflichtenheft erlassen. Die Gesellschaftskommission soll die Gemeinde dabei unterstützen, Bedürfnisse der Udligenswilerinnen und Udligenswiler zu erkennen und bedarfsgerechte Angebote zu fördern und zu schaffen. Ausserdem soll die Gesellschaftskommission dabei helfen, privates, gesellschaftliches Engagement mit Leistungen der öffentlichen Hand zu verknüpfen und die vielfältigen Interessen und Angebote zu koordinieren oder weiterzuentwickeln. Die Einsetzung der Gesellschaftskommission sieht der Gemeinderat als Antwort auf die Frage, wie Bürgerinnen und Bürger sich in Zusammenarbeit mit der Gemeinde für eine Vernetzung der Udligenswiler Gesellschaft engagieren können.

Durch die neue Gesellschaftskommission werden unterschiedliche Themen abgedeckt, weshalb die Jugendkommission, die Alterskommission und die Gesundheitskommission nicht mehr aktiv tätig sein werden.

In den Aufgabenbereich der neuen Kommission fallen insbesondere:

- Beratung des Gemeinderates bei gesellschaftspolitischen Fragestellungen mit Bezug zu Kindern, Jugend, Familien und Alter;
- Vernetzung und Förderung der Solidarität zwischen Menschen und verschiedenen gesellschaftlichen Gruppierungen in Udligenswil;
- Ansprechstelle für generationenübergreifenden Themen;
- Leistungen für die Gesellschaft prüfen;

- Aufnahme und Aufbereiten von Anliegen aus der Bevölkerung zuhanden Gemeinderat;
- Bearbeiten von Aufträgen des Gemeinderates und der Ressortleitung.

Die Gesellschaftskommission soll aus sechs bis acht Mitgliedern bestehen, die idealerweise eine Vertretung der folgenden Interessengruppen ermöglichen:

- eine Vertretung der Jugendlichen
- eine Vertretung der Erziehungsberechtigten von Kindern bis 18 Jahren
- eine Vertretung der Altersgruppe 65+
- eine Vertretung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen
- eine Vertretung der Bevölkerung mit Migrationshintergrund
- eine Vertretung der Schülerinnen und Schüler aus Udligenswil
- eine Vertretung für die römisch-katholische Kirchgemeinde Udligenswil und für die reformierte Kirchgemeinde Meggen-Adligenswil-Udligenswil
- eine Vertretung des Frauennetzes Udligenswil
- eine Vertretung eines Udligenswiler Vereins
- eine Vertretung einer in Udligenswil im medizinischen Bereich professionell tätigen Person
- eine Vertretung der Wohnen am Bächli AG
- eine Vertretung des Gemeinderats (Ressort Soziales und Gesundheit)

Der Gemeinderat sucht nun nach Mitgliedern für die neue Gesellschaftskommission. Die Mitglieder werden für vier Jahre durch den Gemeinderat gewählt.